

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**11.01.2023  
HHA**Fraktion der SPD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Fonds zur Förderung der Aufstellung von Periodenproduktspendern an Schulen**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Bezeichnung Schulen

Produktnummer 101 - 999 Bezeichnung Alle Produkte

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen			

Liquidität				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>		-5.795.469	-350.000	-6.145.469

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen			
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>		-6.000.189	-350.000	-6.350.189

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Die so genannte "Periodenarmut" betrifft viele Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende. Trotz der im Oktober 2019 vom Bundestag beschlossenen Absenkung des Mehrwertsteuersatzes auf 7 Prozent für Periodenprodukte, können die Kosten von Menstruationsprodukten eine große finanzielle Belastung für diese Personengruppe darstellen. In Umfragen zu Menstruationsproduktspendern wird zudem häufig angegeben, dass Spender besonders dann benötigt werden, wenn die Periode überraschend früher oder später einsetzt.

Wiesbaden, 10.01.2023

Für die Fraktion  
der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Günter Rudolph**